

Brief an den Aufsichtsrat

Beitrag von „Threadstarter“ vom 16. August 2014, 15:05

So, habe mir jetzt mal die Mühe gemacht und einen Brief entworfen, den ich gerne an den Aufsichtsrat schicken würde.

Freue mich auf die Resonanz und vielleicht habt ihr noch Tips, was ich noch verändern kann oder nicht (von mir aus kann es auch ein Öffentlicher Brief werden). (falls es der falsche Thread ist, bitte verschieben).

Sehr geehrter Aufsichtsrat des 1. FC Nürnberg,

leider müssen wir feststellen, dass uns der 1. FC Nürnberg in 5 Tagen maßlos enttäuscht hat. Noch viel mehr feststellen müssen wir, dass dieses Konstrukt seit dem Weggang Dieter Heckings angefangen hat. Michael Wiesinger hatte den FCN im Winter übernehmen müssen und führte den Verein sicher in das Mittelfeld der Bundesliga. Soweit, so gut. Nur gab es da ein unübersehbares Problem an der ganzen Geschichte: der Vorstand, in Worten Martin Bader, machte den Trainer der U23 zum Bundesligatrainer. An sich gar keine schlechte Idee, hat in Mainz mit Thomas Tuchel auch hervorragend geklappt. Nur beim FCN nicht. Warum? Weil ein Sportvorstand genau das erkennen muss. Wiesinger mag ein netter Kerl gewesen sein, hat uns auch in Mittelfeld der Bundesliga geführt, aber er war kein Trainer eines Bundesligacclubs. Dann kam irgendwann Gertjan Verbeek, der am Anfang Pech hatte und auch nur Unentschieden spielte. Schöner Offensivfußball gegen Borussia Mönchengladbach, gegen Freiburg, wo uns das Glück fehlte. Er ließ sich von seinem Konzept nicht abbringen, mit einem Abstiegs kandidaten Offensivfußball zu spielen. Und es gab ihm gegen Hoffenheim und Berlin Recht, sogar die Bayern tat man in der Anfangsviertelstunde an die Wand spielen.

Dann kam das Pech zurück mit den vielen Verletzten und kaum noch Siege. Sicherlich hatte auch er einen großen Anteil am Abstieg des 1. FC Nürnbergs. Aber, unser Vorstand stärkte Gertjan Verbeek den Rücken, wollte mit ihm sogar in die 2. Liga gehen und Verbeek war nicht

abgeneigt. Noch besser, vielleicht hätte er noch einen 3er geschafft und der FCN hätte so den Abstieg vermieden. Was dann aber folgte, war an Peinlichkeit nicht zu überbieten: Martin Bader entlässt Verbeek 3 Spieltage vor Schluss. So, wie er selbst sagte, ein längerer Prozess. Die letzte Patrone. Leider war die letzte Patrone ein U23 Trainer, der von Kriegern sprach und mehr Sprüche aufbot, als Taten folgen ließ. Ein Trainer, welcher kaum wusste wie er die Mannschaft gegen Mainz, Schalke oder Hannover aufstellen sollte. Eklatante Kaderplanung am Anfang der Saison war eine große Folge des Abstiegs. Und leider nicht die einzigen Fehler, die begangen wurden:

-Konzeptlosigkeit

-ein Fanshop, der eine Verspottung ist

- Werbung wird kaum getätigt, stattdessen wirbt z.B. Greuther Fürth in den Erlanger Arkaden, der FCN verschläft jeglichen Trend

- Öffentlichkeitsarbeit, welche ein Schlag in die, verzeihen Sie, Fresse für jeden Fan sein muss (Z.B. Katharina Wildermuth im VIP-Talk mit Marvin Plattenhardt beim vorstellen der Weinbar -> ist das unser Anspruch?)

- keine Weiterentwicklung des Kaders, nur Phrasen, Phrasen, Phrasen („wir wuppen das schon, soll ich etwa Angst vor dem Abstieg haben? Da pell ich mir doch ein Ei drauf!“ – O-Ton Martin Bader)

- Machbarkeitsstudie des Grundig-Stadions – ja wo ist diese hin? Noch nicht einmal das Stadion für die Amateure kriegt man am Valznerweiher fertig!

- wo sind die ganzen Ziele des einst ruhmreichen 1. FC Nürnbergs, zumindest Europaleague spielen zu wollen anstatt jedes Jahr froh zu sein, die Klasse zu halten?

- ein NLZ, wo kaum was nach kommt und noch vieles, vieles mehr!

Dies ist, sehr geehrter Aufsichtsrat, eine Schande für diesen Verein. Dies ist auf lange Sicht nicht mehr tragbar. Anfang der Saison wurde ein Kader zusammengestellt, der Erstligareif sein soll. Konkurrenzfähig, wie man im Fachjargon sagt. Du gewinnst mit 4. Ligaspielern keinen Blumentopf. Und ein 4. Ligatrainer, wie es Valerien Ismael ist, kannst du nicht von heute auf morgen zum 2. Ligatrainer mit Aufstiegsambitionen machen. Kaderplanung ohne Trainer, das sind die kleinen Fehler, welche den 1. FC Nürnberg so eklatant an die Wand fahren werden. Siehe auch das Trikotsponsoring der Firma S5. Warum? Ganz einfach, wer will mit Dilettanten schon zusammenarbeiten? Leute, die nur rumschwatzen können aber von tuten und blasen keine Ahnung haben.

Sie, lieber Aufsichtsrat, sind jetzt gefordert. Sie, lieber Aufsichtsrat, von den Mitgliedern des 1. FC Nürnbergs, sind jetzt in der Pflicht, Taten sprechen zu lassen.

Ich habe noch ein paar Fragen:

Wollen Sie sich das weiter ansehen, was aus dem Verein gemacht wird? Wollen Sie wieder öffentlich Martin Bader in den Allerwertesten kriechen, so wie Herr Schramm das Öffentlich tat, als er sich flehend vor Bader bedankte? Ist das Ihr Kredo: Bader macht das schon, weil er es seit 10 Jahren so macht und wir nur der kleine FC Nürnberg ist, der auch mal absteigen kann?

Ich fordere Sie hiermit auf, ihrer Pflicht nachzukommen und den Vorstand der handelnden Personen, Martin Bader und Ralf Woy sowie den „Sportdirektor“, Wolfgang Wolf, zu entlassen.

Misswirtschaft, Stagnation, Öffentlichkeitsarbeit, mangelndes Geld, kaum Sponsoren, schlechte Kaderzusammenstellung, billige Phrasen, Selbstbeweihräucherung, Marketing und Fanshop-Auftritte, provinzielles Auftreten müssen endlich ein Ende haben. Kommen Sie, lieber Aufsichtsrat, ihrer Pflicht nach und lassen jemanden hier arbeiten, der noch Ideen und Visionen hat, in erster Linie ein Konzept, damit der einst ruhmreiche 1. FC Nürnberg am Ende wieder da steht, wo er hingehört: mit professionellen Strukturen, einem modernen Selbstbewusstsein, den Namen Club, einem umgebauten Stadion wieder 1. Bundesliga spielen kann.

Das ist es, was unser Verein braucht.

Handeln Sie, JETZT!

Mit freundlichen Grüßen

Beitrag von „putzi“ vom 16. August 2014, 15:07

Ach König.

Beitrag von „König“ vom 16. August 2014, 15:09

Zitat von putzi

Ach König.

Ja was? Ich schick das Ding ab, ist mir egal! Und wenn sie das Ding wegschmeißen am Valze, aber sie sollen erkennen das es so nicht mehr weitergehen kann!

Beitrag von „dermaxl“ vom 16. August 2014, 15:13

König hat vollkommen Recht!!!
Meine Unterschrift ist drauf!!

Beitrag von „FPF_Franke“ vom 16. August 2014, 15:13

Und wer liest das unseren Senioren dann vor? Hoffe die haben genug Betreuer.

Beitrag von „Frankenmafia“ vom 16. August 2014, 15:14

Ich denke, dass unser Aufsichtsrat genau das Gremium ist, das sich durch Masse beeindrucken lässt.

Die sind froh um ihren Posten, wollen möglichst wenig eingreifen, denn wer nichts tut, kann in ihren Augen auch nicht der Schuldige sein.

Es ist doch nicht so, dass die auf der AoMV irgendwie inhaltlich argumentiert hätten. Sie haben Bader den Rücken gestärkt, weil er viel arbeitet, weil er angeblich mit Herzblut dabei ist, weil Bayern ihn mal wollte, weil er ein feiner Kerl ist, etc.

Die haben kein inhaltliches Konzept und genau deshalb wäre eine solche Aktion wie die Geschäftsstelle mit Briefen zu überschwemmen nicht schlecht.

Ein einzelner Brief wird sicher nichts ausmachen, aber wenn ein paar Tausend kämen, wäre das was ganz anderes.

Aber dass das passiert, da habe ich nun meine Zweifel. Leider!

Beitrag von „putzi“ vom 16. August 2014, 15:16

Dieser AR gehört weg und nicht durch Briefe dazu aufgefordert Bader zu entlassen.

Diese dödel sind es doch die Bader in Allmacht glänzen lassen. Was denkst du schleppen die als nächstes an.

Beitrag von „Frankenmafia“ vom 16. August 2014, 15:18

Auch das stimmt, aber das haben wir immerhin selbst in der Hand.
Denn den AR wählen wir.

Beitrag von „Leberwurstbrot“ vom 16. August 2014, 15:22

Ich habe bei Verbeek aufgehört zu lesen. Vielleicht nehme ich später nochmal einen Anlauf..

Du brauchst deutlich zu lange mit der Einleitung.
Jeder weiss was passiert ist, versuche die Vorgeschichten ein wenig zu verkürzen.

Auch der Satz zum Einstieg ist schlecht.
Versuche gleich am Anfang einen Bezug herzustellen WARUM du dem AR schreibst, und steige nicht mit so einem 08-15 Satz ein wie
"wir haben in 5 Tagen 2x enttäuscht"

Prinzipiell finde ich deine Idee aber sehr gut!! :hoch:

Beitrag von „club_forever“ vom 16. August 2014, 15:22

■ Zitat von König

Ja was? Ich schick das Ding ab, ist mir egal! Und wenn sie das Ding wegschmeißen am Valze, aber sie sollen erkennen das es so nicht mehr weitergehen kann!

Sehr gut geschrieben. Kann ich nur unterstützen! :hoch:

Beitrag von „ChiLLs“ vom 16. August 2014, 15:23

Zitat von König

Noch viel mehr feststellen müssen wir

1. Zeile ein Satzbaufehler

Zitat von König

- Konzeptlosigkeit
- ein Fanshop, der eine Verspottung ist

Warum? Hier fehlt im Brief eine deutliche Begründung.

Ansonsten würde ich den Brief so auch unterschreiben.

Beitrag von „König“ vom 16. August 2014, 15:26

Änderungen werden gerne noch eingebaut :hoch:

Beitrag von „rwb“ vom 16. August 2014, 15:27

Tja schön. Stimmt alles. Aber dieser AR wird sicher keinen Spaten nehmen, in den Wald gehen und sich eingraben. Der OB der fremden Stadt verbot freien Franken sich zu kleiden wie es ihnen beliebt. Unser OB setzt sich aber 90 Minuten lang neben diesen Mann. Für mich ist Maly seit dem Zeitpunkt eine Zumutung für den FCN und der ganzen Stadt Nürnberg.

Sportlich gesehen stehen wir da, wie ich es von Anfang an vermutete. Wir spielen gegen den Abstieg in Liga 2. Das hätte sich auch ein Fünftklässler an 2 Fingern abzählen können, bei der Qualität, die wir einkauften. Da meinst ja grad die Oberstufe eines Gymnasiums ist auf Klassenfahrt, wenn wir zum Auswärtsspiel fahren. Ich fürchte es wird böse enden für unseren Glubb.

Ich sehe das auch so, bei uns fehlt es überall an Qualität. AR, Vorstand (Ausnahme Finanzen. Ich finde er macht einen guten Job), Trainer, Scouts und nicht zuletzt Spieler. Um diese Mannschaft in den Endspielmodus zu bekommen (was immer das ist), kann es nur eine Lösung geben. Martin, nimm einen Spaten

Beitrag von „Powerbag“ vom 16. August 2014, 15:31

schon **gut geschrieben** finde ich -

sowas ist auf jeden Fall sinnvoller als nur im Forum rumzumaulen.

Obs was bewirkt haben wir nicht in der Hand, aber es ist noch **mit der sinnvollste Weg als Fan konstruktive Kritik zu äußern.**

Ich würde vielleicht noch kurz auf die enttäuschende Kaderzusammenstellung eingehn -

für die speziell Wolfgang Wolf und auch der Trainer(!!!) mitverantwortlich sind:

Man hatte sinnvoll angefangen mit Polak, Evseev, Blum, Schöpf, Sylvestr.

Aber danach hätte -angesichts unseres komfortablen Transferüberschusses- mehr kommen müssen als ein Koch, Mlapa, Mössmer und Füllkrug!

Gerade die letztgenannten vier Spieler sollte eine kompetente Führung (Trainer eingeschlossen!!!) als nicht ausreichend beurteilen können

wenn man unter die ersten zwei kommen will!

Beitrag von „Leberwurstbrot“ vom 16. August 2014, 15:31

Zitat von König

Änderungen werden gerne noch eingebaut :hoch:

Am besten fängst du so an:

"Sehr geehrte Herren Aufsichtsräte,

wenn sie auch in Zukunft ohne Personenschutz durch Nürnberg gehen wollen, sollten sie..."



Beitrag von „Many“ vom 16. August 2014, 15:35

..ich unterschreib... ich werf auch nen Aschenbecher um.. mir reicht's.. irgendwas muss endlich passieren..

Beitrag von „Hamburger Clubfan ☯“ vom 16. August 2014, 15:36

Zitat von König

Ja was? Ich schick das Ding ab, ist mir egal! Und wenn sie das Ding wegschmeißen am Valze, aber sie sollen erkennen das es so nicht mehr weitergehen kann!

Schicke es in deinem Namen ab, wenn du magst....ich persönlich teile einige Passagen deines postes nicht. Sorry.

Beitrag von „Frankenmafia“ vom 16. August 2014, 15:38

Wenn sich hier genug Leute finden (200 aufwärts würde ich sagen), die diesen oder einen ähnlichen Brief abzuschicken bereit sind, dann bin ich für eine konzertierte Aktion.

Heißt, alle schicken ihren Brief innerhalb der gleichen drei Tage ab und jeder schickt zeitgleich eine Kopie an die relevanten Medien in der Region.

Das sind dann für jeden ca 4€, aber so gibt es wenigstens etwas Aufmerksamkeit.

Wenn alle 2 Tage ein einzelner Brief auf der Geschäftsstelle eintrudelt, dann wird das kaum Eindruck machen.

Das würde für mich heißen: erstmal Leute sammeln, die bei einer solchen Aktion dabei wären.

Ich meld mich schonmal selber.

Beitrag von „Chaos“ vom 16. August 2014, 15:40

Leute, es ist sinnlos. Es gibt Vereinigungen die seit Jahren diesen Mist an den Verein herantragen und es hat noch keinen interessiert. Macht euch nicht die Mühe, sie ist umsonst!

Beitrag von „Zaphod“ vom 16. August 2014, 15:45

Zitat von Chaos

Leute, es ist sinnlos. Es gibt Vereinigungen die seit Jahren diesen Mist an den Verein herantragen und es hat noch keinen interessiert. Macht euch nicht die Mühe, sie ist umsonst!

Leider wahr.

Das Einzige was helfen koennte, wenn sich endlich endlich die Stimmung im Stadion gegen den Vorstand wendet. Das könnte eventuell was bewirken, alles andere ist zum Scheitern verurteilt, leider.

Nur Destruktivität kann eine Veränderung hervorrufen, konstruktive Vorschläge verrauchen, wie traurig

Beitrag von „Frankenmafia“ vom 16. August 2014, 15:46

Zitat von Chaos

Leute, es ist sinnlos. Es gibt Vereinigungen die seit Jahren diesen Mist an den Verein herantragen und es hat noch keinen interessiert. Macht euch nicht die Mühe, sie ist umsonst!

Nicht resignieren!

Alles probieren!

Beitrag von „Chaos“ vom 16. August 2014, 15:47

IGZ hat seit Jahren das Motto gehabt: Mit und nicht gegen den Verein. Für den Verein hat das bedeutet: Ja gut, lass sie labern!

Beitrag von „Frankenmafia“ vom 16. August 2014, 15:47

Zitat von Zaphod

Leider wahr.

Das Einzige was helfen koennte, wenn sich endlich endlich die Stimmung im Stadion gegen den Vorstand wendet. Das koennte eventuell was bewirken, alles andere ist zum Scheitern verurteilt, leider.

Nur Destruktivitaet kann eine Veraenderung hervorrufen, konstruktive Vorschlaege verzaechen, wie traurig

Macht lieber beide mit und erklaert euch bereit, den Brief zu schicken.

Wenn's nix bringt, hat es euch vier Euro und eine halbe Stunde eures Lebens gekostet. So what?!

Beitrag von „Chaos“ vom 16. August 2014, 15:48

Ohne ScheiB, ich bereue jede Minute, die ich seit 2010 in diesen Verein investiert habe!

Beitrag von „RolandKo“ vom 16. August 2014, 15:49

An und fuer sich finde ich den Brief gut, wuerde aber noch den Herren AR darstellen, dass bei der naechsten JHV der eine oder andere Kopf von ihnen rollen wird und zwar in Form von Abwahl.

Beitrag von „Frankenmafia“ vom 16. August 2014, 15:50

Zitat von Chaos

IGZ hat seit Jahren das Motto gehabt: Mit und nicht gegen den Verein. Für den Verein hat das bedeutet: Ja gut, lass sie labern!

Deswegen auch an die Presse. Wenn da genügend Briefe ankommen, registrieren die das wenigstens und haken nach.

Und die Diskussion muss in die Öffentlichkeit. Hier stimmen wir uns doch nur alle gegenseitig zu. DAS interessiert nun wirklich keinen der Verantwortlichen.

Beitrag von „Chaos“ vom 16. August 2014, 15:51

Ja klar, dafür braucht man 75% der Stimmen - vergiss es. Dann kommt der große Alte GK und textet die Mitglieder zu und schon war es das.

Beitrag von „Chaos“ vom 16. August 2014, 15:52

Jo, die Presse. Die sind ja bekanntlich für ihre kritische Berichterstattung bekannt. Böller wird einen gesalzenen Artikel aufsetzen!

Beitrag von „МАРЕК МИНТАЛ“ vom 16. August 2014, 15:54

Zitat von Chaos

Böller wird einen gesalzenen Artikel aufsetzen!

Das hab ich mir auch gerade gedacht...

Beitrag von „Frankenmafia“ vom 16. August 2014, 15:57

Zitat von Chaos

Jo, die Presse. Die sind ja bekanntlich für ihre kritische Berichterstattung bekannt. Böller wird einen gesalzenen Artikel aufsetzen!

Erstens gibt es nicht nur Böller, und zweitens geht es nicht darum, dass alle den Brief im Wortlaut abdrucken und sich keine Kritik erlauben.

Es geht darum, die Unfähigkeiten in die Öffentlichkeit zu zerren. Und wenn das eine Zeitung kritisiert, mei. Wir müssen raus aus unserem kleinen Klüngel von unzufriedenen Forumusern. Denn von denen, die letztes Mal für Bader applaudiert haben, liest hier doch fast keiner mit. Aber die Bild, NN, NZ, die lesen sie.

Beitrag von „putzi“ vom 16. August 2014, 16:00

Ja, und die Bild, die NN und die NZ haben uns den medial ruhigsten Abstieg seit Menschengedenken verschafft. Auch die außerordentliche auf die sich früher die AZ gestürzt hätte wie ein Aasgeier auf nen Kadaver ging ohne Trommelfeuer ab. Auch das Derby das historisch vergeigt wurde, nichts.

Aber so ein Brief, ja der wird die Presse aufrütteln. Ganz bestimmt.

Aus welchem Grund auch immer scheint die Nürnberger Presse die sonst gerne für Meinungsmache in Sachen Club gut war scheint aktuell keinen Bock darauf zu haben.

Beitrag von „PHM+“ vom 16. August 2014, 16:01

Es ist verdächtig ruhig, kein AR, keine Presse usw. was wird ausgebrutet ???

Beitrag von „Frankenmafia“ vom 16. August 2014, 16:02

Zitat von putzi

Ja, und die Bild, die NN und die NZ haben uns den medial ruhigsten Abstieg seit Menschengedenken verschafft. Auch die außerordentliche auf die sich früher die AZ gestürzt hätte wie ein Aasgeier auf nen Kadaver ging ohne Trommelfeuer ab. Auch das Derby das historisch vergeigt wurde, nichts.

Aber so ein Brief, ja der wird die Presse aufrütteln. Ganz bestimmt.

Aus welchem Grund auch immer scheint die Nürnberger Presse die sonst gerne für Meinungsmache in Sachen Club gut war scheint aktuell keinen Bock darauf zu haben.

Ich glaube, Du unterschätzt die Macht der Masse.

Wobei ich zugebe, dass ich daran zweifle, dass wir wirklich eine Masse zusammenkriegen würden.

Beitrag von „Hamburger Clubfan ☺“ vom 16. August 2014, 16:02

Vielleicht schreibe ich mal einen Brief an die Nürnberger Presse (mit Kopie an den AR und Vorstand).

Sozusagen als Clubberer....der von auswärts einen etwas anderen Blickwinkel auf die Dinge hat und auch auf das verheerende, desolate Bild des Vereins anderswo in Deutschland hinweist.

Bügeln sie mich ab, da ich als Auswärtiger keine Ahnung haben kann....kratzt mich das wenig.

Aber vielleicht, vielleicht werden ja Briefe von ausserhalb Frankens doch etwas aufmerksamer wahrgenommen.

Vielleicht.....

Beitrag von „МАРЕК МИНТАЛ“ vom 16. August 2014, 16:03

Zitat von chesserio

Apropos Böller..

Ich les kaum noch nen Artikel von ihm. Ich glaub, bevor der was Kritisches über Bader schreibt, hört er eher auf.

Bei Böller wäre auch mal ein wenig Selbstkritik angebracht, aber der glaubt wahrscheinlich wirklich, was er da immer schreibt. 🤔

Beitrag von „PHM+“ vom 16. August 2014, 16:04

Zitat von Hamburger Clubfan

Vielleicht schreibe ich mal einen Brief an die Nürnberger Presse (mit Kopie an den AR und Vorstand).

Sozusagen als Clubberer....der von auswärts einen etwas anderen Blickwinkel auf die Dinge hat und auch auf das verheerende, desolate Bild des Vereins anderswo in Deutschland hinweist.

Bügeln sie mich, da ich als Auswärtiger keine Ahnung habe....kratzt mich das wenig.

Aber vielleicht, vielleicht werden ja Briefe von ausserhalb Frankens doch etwas aufmerksamer wahrgenommen.

Vielleicht.....

Richtig, aussitzen geht nicht !!

Beitrag von „Chaos“ vom 16. August 2014, 16:05

Böllers Connection in die Fußballwelt besteht aus Meyer und Bader. Der wäre ja schön blöd wenn er an diesen Ast sägen würde!

Beitrag von „eintakter“ vom 16. August 2014, 16:06

Zitat von Hamburger Clubfan

Vielleicht schreibe ich mal einen Brief an die Nürnberger Presse (mit Kopie an den AR und Vorstand).

Sozusagen als Clubberer....der von auswärts einen etwas anderen Blickwinkel auf die Dinge hat und auch auf das verheerende, desolate Bild des Vereins anderswo in Deutschland hinweist.

Bügeln sie mich ab, da ich als Auswärtiger keine Ahnung haben kann....kratzt mich das wenig.

Aber vielleicht, vielleicht werden ja Briefe von ausserhalb Frankens doch etwas aufmerksamer wahrgenommen.

Vielleicht.....

ne gute idee!!! :hoch:

Beitrag von „Zaphod“ vom 16. August 2014, 16:06

Zitat von chesserio

Apropos Böller..

Ich les kaum noch nen Artikel von ihm. Ich glaub, bevor der was Kritisches über Bader schreibt, hört er eher auf.

Is wahrscheinlich im Urlaub, vielleicht auf Baders Kosten 😊

ne ehrlich, ich brüte vielmehr an einem anderen Brief, meine Mitgliedschaftskündigung nur mein Herz wehrt sich weiterhin

Beitrag von „Nachtgieger“ vom 16. August 2014, 16:10

Das mit dem brief ist ja ganz nett.
Wird allerdings nichts bringen.

Wenn ihr wirklich was machen wollt was in der Presse/Verein ankommen soll, dann muss es etwas plakativer sein.

Ich China sehr beliebt ist es bspw. Produkte mit denen man nicht zufrieden ist dekorativ vor der Firmenzentrale zu zertrümmern - findet immer noch ordentlich Resonanz.

Übertragen auf uns könnte das bspw. eine öffentl. Dauerkartenverbrennung vorm Valze sein - oder, weniger martialisch, die DKen öffentlich zu zerschnippeln und die Schnipsel dem Verein in einer Kiste zu übergeben, bzw. dort abzugeben...

Ebenso würde eine öffentliche Massenkündigung sicherlich Eindruck schinden.

Aktionstermin natürlich vorher der regionalen/überregionalen Presse stecken.

So etwas mit einem griffigem Slogan ala
"Erstklassige Fans wollen endlich ein erstklassiges Management" oder
"Neues Management und wir kommen wieder"
garniert und die Botschaft wird vernommen werden - es wird öffentlicher Druck aufgebaut.

Ein Brief landet bestenfalls in Ablage "P"

Beitrag von „Tim68“ vom 16. August 2014, 16:20

Zu lang.

leider wurden wir Mitglieder und Fans des 1.FC Nürnberg in den letzten 5 Tagen gleich zweimal von der Leistung unserer Mannschaft enttäuscht.

Wenn wir ehrlich zu uns selbst sind, werden wir eingestehen müssen, daß die sportliche Situation seit nunmehr 12 Monaten, wenn nicht gar 18, eine einzige Enttäuschung ist.

Seit dem Weggang von Dieter Hecking im Dezember 2012 zeigte die Leistungs- und Erfolgskurve objektiv betrachtet stetig nach unten.

An dieser sportlichen Talfahrt konnten weder drei Trainerwechsel noch ein nahezu kompletter Austausch der Mannschaft bislang etwas ändern.

Neben der mehr als unerfreulichen Entwicklung der ersten Mannschaft, die nun in einem desaströsen und peinlichen 1:5 in Fürth sowie einem völlig unnötigen Ausscheiden im Pokal gegen einen sehr limitierten Drittligisten ihren bisherigen Höhepunkt fand, geben auch andere Dinge Anlaß zu größter Sorge.

Dies beginnt bei mangelhafter Vermarktung und zögerlicher Erschließung neuer Geschäftsideen und endet mit einer verbesserungswürdigen Außendarstellung noch lange nicht.

Insgesamt bietet unser Verein seit nunmehr mindestens einem Jahr ein bemitleidenswertes Bild. Weder in wirtschaftlicher Hinsicht noch in Bezug auf die Planung des Kaders ist von außen auch nur das geringste Konzept zu erkennen.

In diesem Zusammenhang sei der Baustop des Ministadions Am Valznerweiher genannt, der von mangelnder unternehmerischer Weitsicht zu zeugen scheint.

Am stärksten zeigt sich die Konzeptlosigkeit jedoch in der Zusammenstellung der Mannschaft, die doch das Kernstück unseres Vereines sein soll.

Hier ist in keiner Weise erkennbar, auf welchem Wege der Wiederaufstieg, der unser aller Wunsch ist und der als 1.FC Nürnberg auch unser Ziel sein muß, erreicht werden soll.

Zum wiederholten Male stellt sich die Mannschaft als ein Konglomerat an durchaus talentierten Einzelspielern heraus, der die nötige mentale Stabilität und wohl auch die nötige persönliche Reife fehlt.

Dies ist in meinen Augen exakt die selbe Situation, wie sie sich vor einem Jahr darstellte. Auch damals bestand der Kader aus einer Vielzahl guter Einzelspieler, was sich an den erzielten Transfereinnahmen heute objektiv messen läßt. Damals wie heute brach das fragile Gebilde jedoch regelmäßig auseinander, was zu teilweise unerklärlichen Niederlagen führte. Hierüber dürfen auch keine Verletzungen hinwegtäuschen, wie sie uns so zahlreich trafen. Diese Verletzungen gehören letztlich zum Fußball dazu und trafen andere Mannschaften ähnlich hart. Als Beispiel sei Borussia Dortmund genannt, das über Monate auf beinahe die gesamte Innenverteidigung verzichten musste. Die Borussia machte dann auch vor, wie man in solchen Situationen reagieren muß. Sie verpflichtete einen erfahrenen Spieler, den man als solchen vom ersten Tag an einsetzen konnte. Dies belastete weder das zugegebenermaßen durchaus üppige Budget, noch änderte es etwas an der Grundphilosophie des Vereines. Behauptungen, ähnliche Spieler wären nicht auf dem Markt gewesen oder hätten das Budget des 1.FC Nürnberg gesprengt, kann man anhand der dokumentierten Vereinswechsel samt kolportierter Ablösesummen kaum Glauben schenken.

Gerade in dieser Hinsicht erweist sich der 1.FC Nürnberg als besonders lernunwillig. Denn statt erfahrenen Ersatz für die nun verletzten Spieler Hovland und Polak zu verpflichten, füllt man die Lücken erneut mit Spielern, die schon aufgrund ihrer Unerfahrenheit eine lange Eingewöhnungszeit benötigen werden.

Statt dies anzuerkennen flüchtet sich der Verein erneut in Schutzbehauptungen und verweist beispielsweise auf mangelnde Eingespieltheit. Ganz abgesehen davon, daß der Verein dies aufgrund seiner zögerlichen Trainerverpflichtung und der zögerlichen Verpflichtung von Spielern selbst zu verantworten hat, zeigt gerade das 1:5 vom Montag, daß dies kein geeigneter Entschuldigungsgrund ist. Auch der Gegner hatte zu diesem Zeitpunkt bereits 13 Spieler abgegeben und zum Schlußpfiff standen auf unserer Seite gerade einmal drei Spieler auf dem Platz, die in der letzten Saison nicht die Farben des 1.FC Nürnberg getragen hatten.

Aus Besorgnis um unseren Verein fordere ich Sie auf, diese Dinge abzustellen und in entsprechender Weise auf die verantwortlichen Personen einzuwirken.

Beitrag von „Sanaki“ vom 16. August 2014, 16:21

Zitat von Chaos

Leute, es ist sinnlos. Es gibt Vereinigungen die seit Jahren diesen Mist an den Verein herantragen und es hat noch keinen interessiert. Macht euch nicht die Mühe, sie ist umsonst!

leider.

Beitrag von „Eppelein“ vom 16. August 2014, 17:34

Bei Forderungen nach Rücktritten sollte man davon ausgehen, dass man sicher ist, sofort einen Nachfolger zu finden, der frei und bereit ist. Das halte ich für illusorisch. Im Jahr nach dem Abstieg folgt normalerweise die Konsolidierung der Mannschaft. Mit einem sofortigen Wiederaufstieg ist nicht zu rechnen. Es dauert halt seine Zeit, bis eine neue, schlagkräftige Mannschaft geformt ist. Rein vom Namen her hat der Club gutes Führungspersonal. Natürlich sind Fehler gemacht worden. So glaube ich, dass die Entlassung des Trainers kurz vor Ende einer war. Es gibt aber keinen Verein, der keine Fehler macht. Man möge mal nach München schauen. Die sind so blöd, einen Kroos gehen zu lassen.

Also heißt es für den Fan, erst einmal Geduld zu zeigen und abzuwarten und zu hoffen, dass die sportliche Leitung lernt.

Beitrag von „Frankenmafia“ vom 16. August 2014, 17:38

Zitat von Eppelein

Also heißt es für den Fan, erst einmal Geduld zu zeigen und abzuwarten und zu hoffen, dass die sportliche Leitung lernt.

Wie lange denn noch?

Das geht doch seit Jahren so.

Du tust grade so, als habe das Elend erst vor 2 Spielen begonnen.

Beitrag von „Zaphod“ vom 16. August 2014, 17:39

Zitat von Eppelein

Also heißt es für den Fan, erst einmal Geduld zu zeigen und abzuwarten und zu hoffen, dass die sportliche Leitung lernt.

<https://www.youtube.com/watch?v=CaoP4fxZJII>

Beitrag von „KillerDriller“ vom 16. August 2014, 17:41

Lieber nen Bestellschein für mehr Grablichter als nen weiteren Brief, Petition, Antrag o.ä.
Die Typen scheissen uns doch eh nur ins Gesicht wo sie nur können.

Beitrag von „Zockerkönig“ vom 16. August 2014, 17:43

Zitat von Eppelein

Bei Forderungen nach Rücktritten sollte man davon ausgehen, dass man sicher ist, sofort einen Nachfolger zu finden, der frei und bereit ist. Das halte ich für illusorisch. Im Jahr nach dem Abstieg folgt normalerweise die Konsolidierung der Mannschaft. Mit einem sofortigen Wiederaufstieg ist nicht zu rechnen. Es dauert halt seine Zeit, bis eine neue, schlagkräftige Mannschaft geformt ist. Rein vom Namen her hat der Club gutes Führungspersonal. Natürlich sind Fehler gemacht worden. So glaube ich, dass die Entlassung des Trainers kurz vor Ende einer war. Es gibt aber keinen Verein, der keine Fehler macht. Man möge mal nach München schauen. Die sind so blöd, einen Kroos gehen zu lassen.

Also heißt es für den Fan, erst einmal Geduld zu zeigen und abzuwarten und zu hoffen, dass die sportliche Leitung lernt.

genau Frankfurt und hertha mussten sich auch immer erstmal eine Saison einspielen, Hertha gleich 2mal :shock:

Beitrag von „König“ vom 16. August 2014, 17:51

Welche Email hat denn der AR? Ist das die normale "info@fcn.de" ?

Beitrag von „lego“ vom 16. August 2014, 17:54

ich unterschreib gern

schicks per einschreiben und post... per mail kommt zu lasch und am besten legst dei mitgliedskarte bei

anders hats kann sinn

Beitrag von „König“ vom 16. August 2014, 17:56

Zitat von lego

ich unterschreib gern

schicks per einschreiben und post... per mail kommt zu lasch und am besten legst dei mitgliedskarte bei

anders hats kann sinn

Hast Recht, das Geld ist es mir wert. Aber das mit der Mitgliedskarte überleg ich mir noch, bin ja erst seit Februar dabei 🤔

Beitrag von „Prothesengott“ vom 16. August 2014, 18:03

Zitat von Eppelein

... Rein vom Namen her hat der Club gutes Führungspersonal...

Einen guten Namen hatte bspw. Max Grundig auch einmal. Das Ende ist bekannt...

Wann wird endlich akzeptiert, dass Bader und seine Spießgesellen am Ende ihres Lateins sind. Mehr strategische, taktische und operative Fehler kann man gar nicht machen - weder im Vorstand noch im Aufsichtsrat!

Wir erleben seit 1,5 Jahren einen stetig anhaltenden Verfall unseres Vereins. Diese Krise kam nicht plötzlich, sie kam schleichend und gipfelte gestern in einem weiteren Desaster.

Es ist ein kurzer Weg von einer tragenden zu einer tragischen Figur - dieser Weg wird aktuell vom Führungspersonal mit vermeintlich guten Namen beschritten!!!

Beitrag von „Drizt“ vom 16. August 2014, 18:09

Ganz gut geschrieben, König. Nur befürchte ich leider, dass das nur jemanden interessiert, wenn du den Brief in einem Paket mit ein paar hundert Mitgliederausweise an den Valze schickst. Und selbst da bin ich mir nicht sicher...

Beitrag von „heumi“ vom 16. August 2014, 18:13

der aufsichtsrat ist doch der kropf, der es zulässt das solche figuren wie bader und woy ihr unwesen treiben können.

also den ar anzuschreiben finde ich nicht gut.

..bei der nächsten wahl die vögel abwählen !!!

Beitrag von „Hamburger Clubfan †“ vom 16. August 2014, 18:14

Manchmal sind, wie auch in anderen Berufen, 10 Jahre auf einer Position einfach genug. Vieles hat sich eingeschliffen, ist Routine geworden und man bekommt auch einen beengten Blick....und man ist auch weniger bereit, sich anderen Einflüssen zu öffnen. Bader hatte hier seine Verdienste, besonders in wirtschaftlicher Hinsicht...auch die Ein -und Verkaufspolitik war lange Zeit nicht schlecht. Seit geraumer Zeit jedoch haben ihn Gespür und Fortune verlassen. Viele Sachen liefen wenig durchdacht. Hierfür steht stellvertretend die mehrmalige Trainersuche und Posse.

Fehler werden häufig wiederholt.....auch das ist ein Zeichen von verfehlter, eingeschliffener Routine.

Mein Damaskus-Erlebnis war das gestrige Duisburg-Spiel.
Wann hat Bader seins ?

Das Gleiche gilt übrigens auch für den ewigen AR-Vorsitzenden Schramm.

Beitrag von „dermaxl“ vom 16. August 2014, 18:18

Zitat von König

Hast Recht, das Geld ist es mir wert. Aber das mit der Mitgliedskarte überleg ich mir noch, bin ja erst seit Februar dabei 🤔

Dann nimm meine. bin seit 1979 dabei.

Beitrag von „lego“ vom 16. August 2014, 18:20

Zitat von Hamburger Clubfan

Manchmal sind, wie auch in anderen Berufen, 10 Jahre auf einer Position einfach genug. Vieles hat sich eingeschliffen, ist Routine geworden und man bekommt auch einen beengten Blick....und man ist auch weniger bereit, sich anderen Einflüssen zu öffnen. Bader hatte hier seine Verdienste, besonders in wirtschaftlicher Hinsicht...auch die Ein- und Verkaufspolitik war lange Zeit nicht schlecht. Seit geraumer Zeit jedoch haben ihn Gespür und Fortune verlassen. Viele Sachen liefen wenig durchdacht. Hierfür steht stellvertretend die mehrmalige Trainersuche und Posse.

Fehler werden häufig wiederholt.....auch das ist ein Zeichen von verfehlter, eingeschliffener Routine.

**Mein Damaskus-Erlebnis war das gestrige Duisburg-Spiel.
Wann hat Bader seins ?**

Das Gleiche gilt übrigens auch für den ewigen AR-Vorsitzenden Schramm.

Alles anzeigen

2018 1:4 gegen tsv kleinsendelbach 2.spieltag 

Beitrag von „König“ vom 16. August 2014, 18:22

Zitat von dermaxl

Dann nimm meine. bin seit 1979 dabei.

Das traurige daran ist, das es schon soweit gekommen ist, das Mitglieder dazu bereit sind. Aber ich werde deine nicht nehmen 😊 ich denke das ist ein Akt, den du selbst tragen musst.
Ich kann noch nicht abschließen mit dem FCN, ich hab auch lange gewartet bis ich Mitglied geworden bin. Aber nicht wegen Bader und Co., sondern weil es der Club ist. Der Verein. Und der Verein steht auch weiter über den handelnden Personen. Dennoch schreibe ich diesen Brief, um meine Wut auszudrücken. Selbst wenn ich sie nicht direkt damit erreiche, so drücke ich meinen Unmut aus. Vielleicht hat es was reinigendes, weil es kann so nicht weitergehen. Das schlimmste an der Sache ist, man sitzt da vorm TV, sieht die Stümper und guckt gnadenlos zu und kann nix machen. Diese Selbstherrlichkeit von den allen, das macht mich wahnsinnig 🤬
Wut und Leere, zwei ganz schlimme Gefühle die sich da vermischen.

Beitrag von „sheby_“ vom 16. August 2014, 18:27

Zitat von chesserio

Apropos Böller..

Ich les kaum noch nen Artikel von ihm. Ich glaub, bevor der was Kritisches über Bader schreibt, hört er eher auf.

.. der wird im Urlaub sein vermute ich.

Beitrag von „sheby_“ vom 16. August 2014, 18:35

Briefe sind zwar im Prinzip keine schlechte Idee, denke aber das die postwendend im Papierkorb landen. In der Presse würde es eine kleine Randnotiz geben - das war´s dann.

Der Druck muss in größeren Rahmen entstehen, und da seh ich nur eine Fan-Reaktion im Stadion als Möglichkeit. Den AR kannst ja auch net kurzfristig einfach mal aus´m Sessel kippen - leider.

Beitrag von „Zaphod“ vom 16. August 2014, 18:37

Zitat von Hamburger Clubfan

Manchmal sind, wie auch in anderen Berufen, 10 Jahre auf einer Position einfach genug. Vieles hat sich eingeschliffen, ist Routine geworden und man bekommt auch einen beengten Blick....und man ist auch weniger bereit, sich anderen Einflüssen zu öffnen.

Bader hatte hier seine Verdienste, besonders in wirtschaftlicher Hinsicht...auch die Ein- und Verkaufspolitik war lange Zeit nicht schlecht.

Seit geraumer Zeit jedoch haben ihn Gespür und Fortune verlassen.

Viele Sachen liefen wenig durchdacht.

Hierfür steht stellvertretend die mehrmalige Trainersuche und Posse.

Fehler werden häufig wiederholt.....auch das ist ein Zeichen von verfehlter, eingeschliffener Routine.

Mein Damaskus-Erlebnis war das gestrige Duisburg-Spiel.
Wann hat Bader seins ?

Das Gleiche gilt übrigens auch für den ewigen AR-Vorsitzenden Schramm.

Alles anzeigen

Meins waren viele kleine Erlebnisse, mit dem zwischenzeitlichen Höhepunkt der Verbeek Entlassung und deren Begleiterscheinungen (va Zeitpunkt, Erklärungs- und Planlosigkeit). Der Höhepunkt stellte sich aber nur als Etappenziel heraus.

Wann hat Bader seins? Wieso sollte er eins haben? Er stellt sich doch nach seiner Auffassung voll und ganz der Verantwortung. Außerdem darf man auch nichts überbewerten.
Das durfte man nicht nach dem letztjährigen verkackten Saisonauftakt,
das durfte man nicht unter der Sieglosigkeit unter Wiesinger,
das durfte man nicht nach einer Hinrunde ohne einzigen Sieg,
das durfte man nicht nach der Trainersuchposse 2013,
das durfte man nicht nach der ausbleibenden Wintertransferoffensive,
das durfte man nicht nach Ausbleiben irgendeiner Reaktion der Mannschaft,
das durfte man nicht nach der Entlassung Verbeeks,
das durfte man nicht nach einer weiteren Trainersuchposse inklusive weiterer Absagen,
das durfte man nicht nach dem Wegbrechen der als Stützen geplanten Korsettstangenspieler,
das durfte man nicht nach nur einem einzigen Transfer eines 1. Liga tauglichen Spielers,
das durfte man nicht nach 1,5 Jahren in denen es sportlich (nicht nur in der 1. Mannschaft) stetig nur bergab ging
und das darf man jetzt nach einem total verkackten Start in die Saison 2014-2015 schon gleich 3 mal nicht.

Stattdessen wird sämtliche Verantwortung wieder auf die Mannschaft und den Trainer geschoben.

Ich habe diesen Verein sowas von satt, ehrlich. Und ich verstehe nicht wie es so ruhig bleiben kann. Es ist witklich mehr als offensichtlich, dass die Mannschaft alleine nicht der Grund für

diesen stetigen Verfall sein kann.

Beitrag von „lego“ vom 16. August 2014, 18:39

Zitat von sheby_

Briefe sind zwar im Prinzip keine schlechte Idee, denke aber das die postwendend im Papierkorb landen. In der Presse würde es eine kleine Randnotiz geben - das war's dann.

Der Druck muss in größeren Rahmen entstehen, und da seh ich nur eine Fan-Reaktion im Stadion als Möglichkeit. Den AR kannst ja auch net kurzfristig einfach mal aus'm Sessel kippen - leider.

wenn ihr wollt bzw wir, dass solche briefe auch in der presse diskutiert werden empfehle ich das ganze an den fränkischen tag zu schicken und auch an regionale onlineportale

dann greifen es i.d.r auch die größeren auf . und der FT greift dass sicher auf

und am besten noch twittern und auf fb stellen bei nur der fc

da kann auch a böller nix machen

und ich unterschreibe gerne

Beitrag von „club_forever“ vom 16. August 2014, 18:39

Am besten wäre ein Container beim Vereinsgelände, wo die Leute ihre Dauerkarten entsorgen können.

Beitrag von „König“ vom 16. August 2014, 18:42

Zitat von lego

wenn ihr wollt bzw wir, dass solche briefe auch in der presse diskutiert werden empfehle ich das ganze an den fränkischen tag zu schicken und auch an regionale onlineportale

dann greifen es i.d.r auch die größeren auf . und der FT greift dass sicher auf

und am besten noch twittern und auf fb stellen bei nur der fcn

da kann auch a böller nix machen

und ich unterschreibe gerne

Alles anzeigen

werd ich machen. Danke für die Tips.

Beitrag von „Zaphod“ vom 16. August 2014, 18:44

Zitat von club_forever

Am besten wäre ein Container beim Vereinsgelände, wo die Leute ihre Dauerkarten entsorgen können.

hey die Idee ist doch aus England geklaut (Trash your Teves shirt Aktion)

Beitrag von „Zühnigger“ vom 16. August 2014, 18:46

Zitat von Zaphod

Meins waren viele kleine Erlebnisse, mit dem zwischenzeitlichen Höhepunkt der Verbeek Entlassung und deren Begleiterscheinungen (va Zeitpunkt, Erklärungs- und Planlosigkeit). Der Höhepunkt stellte sich aber nur als Etappenziel heraus.

Wann hat Bader seins? Wieso sollte er eins haben? Er stellt sich doch nach seiner Auffassung voll und ganz der Verantwortung. Außerdem darf man auch nichts überbewerten.

Das durfte man nicht nach dem letztjährigen verkackten Saisonauftakt,
das durfte man nicht unter der Siegllosigkeit unter Wiesinger,
das durfte man nicht nach einer Hinrunde ohne einzigen Sieg,
das durfte man nicht nach der Trainersuchposse 2013,
das durfte man nicht nach der ausbleibenden Wintertransferoffensive,
das durfte man nicht nach Ausbleiben irgendeiner Reaktion der Mannschaft,
das durfte man nicht nach der Entlassung Verbeeks,
das durfte man nicht nach einer weiteren Trainersuchposse inklusive weiterer Absagen,
das durfte man nicht nach dem Wegbrechen der als Stützen geplanten Korsettstangenspieler,
das durfte man nicht nach nur einem einzigen Transfer eines 1. Liga tauglichen Spielers,
das durfte man nicht nach 1,5 Jahren in denen es sportlich (nicht nur in der 1. Mannschaft) stetig nur bergab ging
und das darf man jetzt nach einem total verkackten Start in die Saison 2014-2015 schon gleich 3 mal nicht.

Stattdessen wird sämtliche Verantwortung wieder auf die Mannschaft und den Trainer geschoben.

Ich habe diesen Verein sowas von satt, ehrlich. Und ich verstehe nicht wie es so ruhig bleiben kann. Es ist wirklich mehr als offensichtlich, dass die Mannschaft alleine nicht der Grund für diesen stetigen Verfall sein kann.

Alles anzeigen

auch der Rainer Göllert vom CEF drängt in deine Richtung:

http://www.cef-nuernberg.com/n...s_mehr_los_beim_club.html

"Nach nur drei Spielen dieser noch jungen Saison 2014/15 reift bei allen Beobachtern inclusive der großen Fan-Gemeinde die Erkenntnis, dass es diesem Kader trotz einer passablen Vorbereitung in allen Mannschaftsteilen an fußballerischer Klasse, Qualität und Durchsetzungsvermögen fehlt."

Beitrag von „Raeler“ vom 16. August 2014, 18:53

Mal davon abgesehen, dass der letzte Teil des Zitates Schwachsinn ist, bin ich überrascht, dass sogar das CEF Kritik übt!

Beitrag von „Zaphod“ vom 16. August 2014, 18:55

ausgerechnet der Göllert? War der nicht nach dem Abstieg der Baderverteidiger Nummer 1?

Beitrag von „KRÜGERS NBG.“ vom 16. August 2014, 18:56

<https://www.glubbforum.de/forum/thread/17089-brief-an-den-aufsichtsrat/>

am besten wäre es denen auf den Schreibtisch zu kacken! den Geruch kennen sie ja schon aus Baders Arsch!

Beitrag von „KRÜGERS NBG.“ vom 16. August 2014, 18:57

Zitat von Zaphod

ausgerechnet der Göllert? War der nicht nach dem Abstieg der Baderverteidiger Nummer 1?

heißt der nicht Rainer Gölle?

Beitrag von „Frankenmafia“ vom 16. August 2014, 19:25

Hier mal ein paar Adressen. Darf gerne ergänzt werden.

1. FC Nürnberg
Valznerweiherstraße 200
90480 Nürnberg
Info@fcn.de

Frankenfernsehen
TVF Fernsehen in Franken Programm GmbH
Südwestpark 73
90449 Nürnberg
info@frankenfernsehen.tv

Nürnberger Nachrichten
Sportredaktion
Postfach
90327 Nürnberg
nn-sport@pressenetz.de

Nürnberger Zeitung
Nordbayerische Verlagsgesellschaft mbH
Postfach 3347
90016 Nürnberg
nz-regionsport@pressenetz.de

Fränkischer Tag
Sportredaktion
Gutenbergstrasse 1
96050 Bamberg
DEUTSCHLAND
Redaktion@infranken.de

Bild Nürnberg
Axel Springer AG
Schlotfegergasse 26
90402 Nürnberg
nuernberg@bild.de

Bayerischer Rundfunk
Studio Franken
Wallensteinstraße 117
90431 Nürnberg
E-Mail: frankenaktuell@br.de

Redaktion Nürnberg
SZ-Büro Franken
Süddeutsche Zeitung GmbH
Kaiserstraße 23
90403 Nürnberg

Beitrag von „roter964“ vom 16. August 2014, 19:31

Einen gemeinsamen Brief aller Forenteilnehmer habe ich schon im Bader Thread zur Diskussion gestellt. Die Königsaktion finde ich gut, würde aber nochmal einen guten Texter hier aus dem Forum drüberlesen lassen und dann das volle Programm fahren, verteilen an alle privaten Rundfunksender, die Redakteure aller Nürnberger Zeitungen. Im Forum war doch vor kurzem noch der AZ Reporter, gibts den noch? Der könnte doch auch Druck machen.

Jedenfalls finde ich es gut, das wir hier überhaupt über eine gemeinsame Aktion nachdenken.

Beitrag von „Exilfrange“ vom 16. August 2014, 19:35

Zitat von KRÜGERS NBG.

heißt der nicht Rainer Gülle?

kim jong göllert ist die offizielle bezeichnung, aber dein nick geht auch

Beitrag von „DerClubfan“ vom 16. August 2014, 19:38

Eventuell noch die fränkische Landes Zeitung :

<https://www.flz.de/pfl/DesktopDefault.aspx?tabindex=4&tabid=40>

Beitrag von „roter964“ vom 16. August 2014, 19:43

Schick dem mal eine PN: AZ-Club-Reporter Adresse hier im Forum.....

Beitrag von „Zaphod“ vom 16. August 2014, 19:57

an alle die sowas machen wollen.

Damit es jemand von der Presse interessiert darf es nicht zu lang sein. Also kurz und knapp, aber ohne im ersten Satz ins Haus zu fallen und vor Allem ohne direkte Beleidigungen.

P.S. Und nicht versuchen alle Probleme in einen Brief zu packen. Auf das Wesentliche konzentrieren. Wenn meine Fassungslosigkeit etwas gewichen ist, versuchs ich vielleicht später mal, auch wenn ich diesem Verein eigentlich nichts mehr zu geben hab.

Beitrag von „hoeschler“ vom 16. August 2014, 20:01

Zitat von Zaphod

Meins waren viele kleine Erlebnisse, mit dem zwischenzeitlichen Höhepunkt der Verbeek Entlassung und deren Begleiterscheinungen (va Zeitpunkt, Erklärungs- und Planlosigkeit). Der Höhepunkt stellte sich aber nur als Etappenziel heraus.

Wann hat Bader seins? Wieso sollte er eins haben? Er stellt sich doch nach seiner Auffassung voll und ganz der Verantwortung. Außerdem darf man auch nichts überbewerten.

Das durfte man nicht nach dem letztjährigen verkackten Saisonauftakt,
das durfte man nicht unter der Sieglosigkeit unter Wiesinger,
das durfte man nicht nach einer Hinrunde ohne einzigen Sieg,
das durfte man nicht nach der Trainersuchposse 2013,
das durfte man nicht nach der ausbleibenden Wintertransferoffensive,
das durfte man nicht nach Ausbleiben irgendeiner Reaktion der Mannschaft,

das durfte man nicht nach der Entlassung Verbeeks,
das durfte man nicht nach einer weiteren Trainersuchposse inklusive weiterer Absagen,
das durfte man nicht nach dem Wegbrechen der als Stützen geplanten
Korsettstangenspieler,
das durfte man nicht nach nur einem einzigen Transfer eines 1. Liga tauglichen
Spielers,
das durfte man nicht nach 1,5 Jahren in denen es sportlich (nicht nur in der 1.
Mannschaft) stetig nur bergab ging
und das darf man jetzt nach einem total verkackten Start in die Saison 2014-2015
schon gleich 3 mal nicht.

Stattdessen wird sämtliche Verantwortung wieder auf die Mannschaft und den Trainer
geschoben.

Ich habe diesen Verein sowas von satt, ehrlich. Und ich verstehe nicht wie es so ruhig
bleiben kann. Es ist witklich mehr als offensichtlich, dass die Mannschaft alleine nicht
der Grund für diesen stetigen Verfall sein kann.

Alles anzeigen

Jetzt gib doch der Mannschaft die Zeit die sie braucht 🙄

Beitrag von „Zaphod“ vom 16. August 2014, 20:03

wie oft denn noch?

Die holen nur Anlauf ich weiß. (Wahrscheinlich aus der 3. Liga)

Beitrag von „KRÜGERS NBG.“ vom 16. August 2014, 20:06

solange diese 75 jährigen hämorriden aus baders arsch raushängen und seine furze inhalieren,
hilft auch das wedeln mit nem brief nichts! das einzige was änderung herbeiführen würde, wäre
ein massenprotest im stadion. dieser stimme müssten sie sich beugen. das kannst du aber mit
den badergünstlingen in der kurve vergessen. die hopsen lieber bis zur 90. im pokalaus, damit
duisburg sieht, was sie für dicke eier haben. wen interessiert beim club schon fußball?

Beitrag von „Tim aus Buktu“ vom 16. August 2014, 20:09

Zitat von KRÜGERS NBG.

solange diese 75 jährigen hämorriden aus baders arsch raushängen und seine furze inhalieren, hilft auch das wedeln mit nem brief nichts! das einzige was änderung herbeiführen würde, wäre ein massenprotest im stadion. dieser stimme müssten sie sich beugen. das kannst du aber mit den badergünstlingen in der kurve vergessen. die hopsen lieber bis zur 90. im pokalaus, damit duisburg sieht, was sie für dicke eier haben. wen interessiert beim club schon fußball?

Absolute Zustimmung! Aber wage es nicht, die baderhörigen Massen in irgendeiner Form auch nur ansatzweise zu hinterfragen!

Dann bekommste die Quittung und wirst, wie bei mir eben im Choreo-Thread, als Musedreck beschimpft.

Bin 100% deiner Meinung Krügers. Gleichwohl habe ich eben erfahren, dass die Szene das Beste aus der Situation gemacht hat. Allez Allez!

Beitrag von „PHM+“ vom 16. August 2014, 20:14

Zitat von Zaphod

wie oft denn noch?

Die holen nur Anlauf ich weiß. (Wahrscheinlich aus der 3. Liga)

Der einzige Punkt der anführbar ist, die Mannschaft ist nicht eingespielt, aber bei Profis kann man erwarten das sie sich anstrengen.

Was unbedingt erwähnt werden muß, ist die Qualität der Spieler und da gibt es sichtbare Mängel, ich frage es sieht nach Absicht aus, ich bin gespannt auf die nächsten Tage.

Beitrag von „mrolpe“ vom 16. August 2014, 20:16

Schade um Papier und Tinte.
Die senilen Aufsichtsräte verstehen es sowieso nicht.
Die jüngeren Mitglieder des AR scheint es nicht zu interessieren.

Beitrag von „sirtakimann“ vom 16. August 2014, 20:20

Zitat von PHM+

ich frage es sieht nach Absicht aus.

Frage: welche Absicht und von wem 

Beitrag von „schwedentreter“ vom 16. August 2014, 22:02

Nicht alles was früher funktioniert hat ist schlecht 🙄

Ich gehe die Wette ein, 2 Heimspiele in denen mindestens das halbe Stadion lautstark BADER RAUS oder VORSTAND RAUS skandiert, reichen.

Geschied das, springen Presse und Öffentlichkeit an und das Ganze wird zum Selbstläufer.

Zu Zeiten vor dem www ging alle Meinungsmache aus dem Stadion hervor - würde auch heute noch funktionieren!

Beitrag von „Tim aus Buktu“ vom 16. August 2014, 22:10

Zitat von schwedentreter

Nicht alles was früher funktioniert hat ist schlecht 😞

Ich gehe die Wette ein, 2 Heimspiele in denen mindestens das halbe Stadion lautstark BADER RAUS oder VORSTAND RAUS skandiert, reichen.

Geschied das, springen Presse und Öffentlichkeit an und das Ganze wird zum Selbstläufer.

Zu Zeiten vor dem www ging alle Meinungsmache aus dem Stadion hervor - würde auch heute noch funktionieren!

Da ist was drann. Gleichwohl müssen erstklassige Fans natürlich das Recht haben, auch nicht BADER RAUS zu skandieren. Siehe hier:

<https://glubbforum.de/viewtopic.php?f=34&t=16857&start=300>

Beitrag von „Zabo74“ vom 16. August 2014, 22:12

Zitat von putzi

Dieser AR gehört weg und nicht durch Briefe dazu aufgefordert Bader zu entlassen.

Diese dödel sind es doch die Bader in Allmacht glänzen lassen. Was denkst du schleppen die als nächstes an.

Jepp, putzi, da hast Du vollkommen recht. Eigentlich gehört der ganze Sauhaufen ausgemistet. Rigoros.

Beitrag von „schwedentreter“ vom 16. August 2014, 22:17

Zitat von Tim aus Buktu

Da ist was drann. Gleichwohl müssen erstklassige Fans natürlich das Recht haben, auch nicht BADER RAUS zu skandieren. Siehe hier:

<https://glubbforum.de/viewtopic.php?f=34&t=16857&start=300>

Mir Wurscht, wird meines Erachtens nach viel zu wichtig genommen. Früher hat im Falle eine Falles auch der Rest des Stadions den 4er überbrüllt.

UN dient zum Wohle des Vereins - na denn sollte ja jeder wissen was zu tun ist.

Beitrag von „Zaphod“ vom 16. August 2014, 22:24

Ich hab mir mal die Melankolie von der Seele geschrieben. Als Brief an den AR zwar vollkommen ungeeignet, da wohl zu lang, und viel zu harmlos dennoch wollte ich es mit euch teilen, vielleicht teilt ihr ja meine Gemütsstimmung:

Den Club im Herzen weiter sehenden Auges in den Abgrund?

Ich denke wir alle, ob Fans, Mitglieder, ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter oder Verantwortliche des 1. FC Nürnbergs, tragen diesen Verein tief in unseren Herzen. Gleichzeitig muss es uns allen unerträgliche seelische Schmerzen bereiten die sportliche Entwicklung und das Bild unseres Vereins in der Öffentlichkeit über die letzten eineinhalb Jahre miterleben zu müssen. Unser Verein liegt am Boden und scheint sich noch nicht einmal zu wehren.

Der Werdegang in aller Kürze: Eine mittelmäßige Rückrunde 2013, ging mit der Kaderplanung für ein weiteres Jahr Bundesliga einher, in der unter anderem die Rolle des Abgangs Timmy Simons sichtlich unterschätzt wurde. Es folgte eine sportliche Talfahrt unter Trainer Wiesinger und eine Trainersuche bei der wir in der Öffentlichkeit keine gute Figur gemacht haben. Nach der Rekordhinrunde ohne einzigen Sieg folgte kein Aufbäumen auf dem Transfermarkt in der Winterpause, gefolgt von einem kurzen sportlichen Aufbäumen nach der Winterpause. Die anschließende Niederlagenserie wurde von einem erneuten Trainerwechsel gekrönt, dessen Zeitpunkt und Werdegang erneut für mehr als Irritationen gesorgt hat. Auf den vermeidbaren Abstieg, folgten eine erneut zähe Trainersuche und die Aussage mit wichtigen Korsettstangen aus der Mannschaft den Neuaufbau zu starten. Von den Korsettstangen blieb kaum einer übrig und fast alle Neuverpflichtungen sind zweifelslos talentierte Spieler, aber bilden doch keine

Mannschaft die den selbstgestellten Anspruch des direkten Wiederaufstiegs gerecht werden zu können. Und nun müssen wir uns fragen, ob der katastrophale Start in die neue Spielzeit nur eine weitere Etappe gewesen ist?

Alle Zwischenschritte sind für sich durch viele Faktoren beeinflusst und teilweise erklärbar, die Summe der Ereignisse ist schon lange nicht mehr erklärbar. Die einzige Reaktion des Vereins dabei blieb es aber, den Trainer und die Mannschaft verantwortlich zu machen. Mit bekanntem Ausgang. Und alle Schritte haben einen Grundtenor gemeinsam. Man wolle doch nur das Beste für den Verein, macht sich keine Entscheidung einfach und lässt sich schon gar nicht von außen unter Druck setzen. Man brauche doch nur etwas mehr Geduld.

Und gerade dadurch hat man sich erst unter Druck gesetzt: Indem man reaktiv den Geschehnissen hinterhergelaufen ist, immer einen Schritt zu spät. Und trotz aller Ankündigungen, für die Fehler Verantwortung zu übernehmen, war am Ende immer nur die Mannschaft in der Verantwortung. Die Mannschaft die so sorgfältig ausgewählt und zusammengestellt wurde. Es ist Zeit, dass die Verantwortung an die Verantwortlichen tatsächlich herangetragen wird. Es ist Zeit, dass sich der Verein nicht auf leere Worthülsen und Durchhalteparolen beschränkt. Zeit haben wir alle genug verschwendet, doch die Leidenszeit geht weiter.

Und doch scheint es so als lägen wir da und wehrten uns nicht.

Beitrag von „lego“ vom 16. August 2014, 22:27

Zitat von Zaphod

Ich hab mir mal die Melankolie von der Seele geschrieben. Als Brief an den AR zwar vollkommen ungeeignet, da viel zu lang, und viel zu harmlos dennoch wollte ich es mit euch teilen, vielleicht teilt ihr ja meine Gemütsstimmung:

Den Club im Herzen weiter sehenden Auges in den Abgrund?

Ich denke wir alle, ob Fans, Mitglieder, ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter oder Verantwortliche des 1. FC Nürnberg, tragen diesen Verein tief in unseren Herzen. Gleichzeitig muss es uns allen unerträgliche seelische Schmerzen bereiten die sportliche Entwicklung und das Bild unseres Vereins in der Öffentlichkeit über die letzten eineinhalb Jahre miterleben zu müssen. Unser Verein liegt am Boden und scheint sich noch nicht einmal zu wehren.

Der Werdegang in aller Kürze: Eine mittelmäßige Rückrunde 2013, ging mit der Kaderplanung für ein weiteres Jahr Bundesliga einher, in der unter anderem die Rolle des Abgangs Timmy Simons sichtlich unterschätzt wurde. Es folgte eine sportliche Talfahrt unter Trainer Wiesinger und eine Trainersuche bei der wir in der Öffentlichkeit keine gute Figur gemacht haben. Nach der Rekordhinrunde ohne einzigen Sieg folgte kein Aufbäumen auf dem Transfermarkt in der Winterpause, gefolgt von einem kurzen sportlichen Aufbäumen nach der Winterpause. Die anschließende Niederlagenserie wurde von einem erneuten Trainerwechsel gekrönt, dessen Zeitpunkt und Werdegang erneut für mehr als Irritationen gesorgt hat. Auf den vermeidbaren Abstieg, folgten eine erneut zähe Trainersuche und die Aussage mit wichtigen Korsettstangen aus der Mannschaft den Neuaufbau zu starten. Von den Korsettstangen blieb kaum einer übrig und fast alle Neuverpflichtungen sind zweifelslos talentierte Spieler, aber bilden doch keine Mannschaft die den selbstgestellten Anspruch des direkten Wiederaufstiegs gerecht werden zu können. Und nun müssen wir uns fragen, ob der katastrophale Start in die neue Spielzeit nur eine weitere Etappe gewesen ist?

Alle Zwischenschritte sind für sich durch viele Faktoren beeinflusst und teilweise erklärbar, die Summe der Ereignisse ist schon lange nicht mehr erklärbar. Die einzige Reaktion des Vereins dabei blieb es aber, den Trainer und die Mannschaft verantwortlich zu machen. Mit bekannten Ausgang. Und alle Schritte haben einen Grundtenor gemeinsam. Man wolle doch nur das Beste für den Verein, macht sich keine Entscheidung einfach und lässt sich schon gar nicht von außen unter Druck setzen. Man brauche doch nur etwas mehr Geduld.

Und gerade dadurch hat man sich erst unter Druck gesetzt: Indem man reaktiv den Geschehnissen hinterhergelaufen ist, immer einen Schritt zu spät. Und trotz aller Ankündigungen, für die Fehler Verantwortung zu übernehmen, war am Ende immer nur die Mannschaft in der Verantwortung. Die Mannschaft die so sorgfältig ausgewählt und zusammengestellt wurde. Es ist Zeit, dass die Verantwortung an die Verantwortlichen tatsächlich herangetragen wird. Es ist Zeit, dass sich der Verein nicht auf leere Worthülsen und Durchhalteparolen beschränkt. Zeit haben wir alle genug verschwendet, doch die Leidenszeit geht weiter.

Und doch scheint es so als lägen wir da und wehrten uns nicht.

Alles anzeigen

:hoch: emotion dabei .. das zählt ... es muss nicht immer ein akademischer aufsatz sein

klasse :hoch:

Beitrag von „soerenrudi“ vom 16. August 2014, 22:31

Wie wäre es wenn wir alle Briefe schreiben diese sammeln und gebündelt mit dem guten Einleitungstext dem Verein überbringen? Dann könnte jeder seine Meinung kundtun. Weil bei so einem Thema wird es schwer einen Text zu schreiben, der jedem passt.

Beitrag von „Frankenmafia“ vom 16. August 2014, 22:43

Ich möchte nochmal anregen, dass möglichst viele entweder einen eigenen Text verfassen oder aber einen der hier verfassten Texte nehmen und diesen dann sowohl an die Geschäftsstelle als auch als offenen Brief an verschiedene Presseorgane schickt.

Ich hänge nochmal die aktualisierte Liste der regionalen Medien an.

Montag, Dienstag und Mittwoch sollten möglichst viele Briefe rausgehen. Und wenn es nichts bringt, wie so viele hier unken, dann dient es vielleicht wenigstens der Seelenhygiene.

Und btw. Zaphod, Klasse Text

Hier die Liste:

1. FC Nürnberg
Valznerweiherstraße 200
90480 Nürnberg
Info@fcn.de

Frankenfernsehen
TVF Fernsehen in Franken Programm GmbH
Südwestpark 73
90449 Nürnberg
Info@frankenfernsehen.de

Nürnberger Nachrichten
Sportredaktion
Postfach
90327 Nürnberg
nn-sport@pressenetz.de

Nürnberger Zeitung
Nordbayerische Verlagsgesellschaft mbH
Postfach 3347
90016 Nürnberg
nz-regionsport@pressenetz.de

Fränkischer Tag
Sportredaktion
Gutenbergstrasse 1
96050 Bamberg
DEUTSCHLAND
Redaktion@infranken.de

Bild Nürnberg
Axel Springer AG
Schlotfegergasse 26
90402 Nürnberg
nuernberg@bild.de

Bayerischer Rundfunk
Studio Franken
Wallensteinstraße 117
90431 Nürnberg
E-Mail: frankenaktuell@br.de

Redaktion Nürnberg
SZ-Büro Franken

Süddeutsche Zeitung GmbH
Kaiserstraße 23
90403 Nürnberg
sz-franken@sueddeutsche.de

Fränkische Landeszeitung GmbH
Nürnberger Straße 9-17
91522 Ansbach
oder:
Postfach 1362, 91504 Ansbach
leser.service@flz.de

Beitrag von „Chris“ vom 16. August 2014, 22:44

ja, schickt den Brief so wie oben entworfen da hin..

Damit Bader & Co mal was zu lachen haben.

Was will der Brief?

Eine Beschimpfung des AR, oder eine Aufforderung den Vorstand zu entlassen?

Beides in einem - wird nichts erreichen.

Zitat von Frankenmafia

Hier mal ein paar Adressen. Darf gerne ergänzt werden.

1. FC Nürnberg
Valznerweiherstraße 200
90480 Nürnberg
Info@fcn.de

Frankenfernsehen
TVF Fernsehen in Franken Programm GmbH
Südwestpark 73
90449 Nürnberg
info@frankenfernsehen.tv

Nürnberger Nachrichten
Sportredaktion
Postfach
90327 Nürnberg
nn-sport@pressenetz.de

Nürnberger Zeitung
Nordbayerische Verlagsgesellschaft mbH
Postfach 3347
90016 Nürnberg
nz-regionsport@pressenetz.de

Fränkischer Tag
Sportredaktion
Gutenbergstrasse 1
96050 Bamberg
DEUTSCHLAND
Redaktion@infranken.de

Bild Nürnberg
Axel Springer AG
Schlotfegergasse 26
90402 Nürnberg
nuernberg@bild.de

Bayerischer Rundfunk
Studio Franken
Wallensteinstraße 117

90431 Nürnberg

E-Mail: frankenaktuell@br.de

Redaktion Nürnberg

SZ-Büro Franken

Süddeutsche Zeitung GmbH

Kaiserstraße 23

90403 Nürnberg

sz-franken@sueddeutsche.de

Alles anzeigen

Beitrag von „KillerDriller“ vom 16. August 2014, 22:50

Und du wirfst hier anderen vor einen auf Checker zu machen. 🤔

Soll doch jeder mit der verschissenen Situation gerade umgehen wie er es für richtig hält.

Die einen stellen Kerzen auf, die anderen wollen sich mitteilen und manche machen nix, weil sie zu angekotzt sind.

Alles irgendwie legitim.

Man muss sich nicht abschätzig über andere äußern, die mit der Situation anders umgehen als man selbst.

Beitrag von „Chris“ vom 16. August 2014, 22:58

Du, es darf gerne jeder an den AR schreiben wie er will.

Ich habe auch König weder als dumm noch sonst etwas bezeichnet.

Ich denke nur, der Brief sollte entweder eine Aufforderung zum Handeln sein "Handeln sie jetzt" oder eine Beschimpfung "in den Allerwertesten kriegen".

Aber beides zusammen macht keinen Sinn, kein Mensch der Welt lässt sich erst beschimpfen

und macht dann das, was der Beschimpfende möchte.

Aber schreiben kann er den Brief dennoch gerne so.

Beitrag von „Frankenmafia“ vom 16. August 2014, 23:00

Zitat von Chris

ja, schickt den Brief so wie oben entworfen da hin..

Damit Bader & Co mal was zu lachen haben.

Was will der Brief?

Eine Beschimpfung des AR, oder eine Aufforderung den Vorstand zu entlassen?

Beides in einem - wird nichts erreichen.

1. Wie oben geschrieben soll jeder gerne seinen eigenen Text schreiben. Ich werde keinen der hier vorhandenen Texte so losschicken, aber vielleicht gibt's Leute, die gerne was Vorgefertigtes haben.
2. Im übrigen geht die Wirkung der Briefe (wenn sie denn eine haben sollten) eher vom gleichzeitigen Senden an die Medien aus, denn ich glaube nicht, dass sich dieser beratungsresistente und ignorante AR von noch so brillanten Briefen beeinflussen lässt.

Beitrag von „weyoun“ vom 16. August 2014, 23:05

Gehen Sie mal davon aus, dass der Praktikant auch super Briefe schreddern kann.

Beitrag von „Zaphod“ vom 16. August 2014, 23:06

Zitat von weyoun

Gehen Sie mal davon aus, dass der Praktikant auch super Briefe schreddern kann.

es wäre zumindest Club like, wenn eingehende Briefe per Mail erst ausgedruckt und dann geschreddert würden

Beitrag von „weyoun“ vom 16. August 2014, 23:08

Zitat von Zaphod

es wäre zumindest Club like, wenn eingehende Briefe per Mail erst ausgedruckt und dann geschreddert würden



Dem Praktikanten würde ich auch zutrauen, dass er den Bildschirm schreddert 😊
(womit dann direkt wieder die Kohle für einen halben Neuzugang im Eimer wäre)

Beitrag von „Pepe“ vom 16. August 2014, 23:25

Würde sagen bei Briefen an die Medien, landet das Ding mit Glück in der Leserbrief-Rubrik. Auch wenn die sehen, dass es inhaltsgleich an den FCN ging.

Was wollen die Medien sonst damit machen. Denke mal, sowas kommt öfter vor, egal ob Fussball, Ärger über Behörden etc, dass ein Brief an den Adressaten inhaltsgleich auch an eine Zeitung geht, um das Thema öffentlich zu machen.

Beitrag von „Hans Smooth“ vom 17. August 2014, 00:35

Lieber ein Brief mit vielen Unterschriften.

Beitrag von „Tim68“ vom 17. August 2014, 00:43

Nö, viele kleine, ohne die Aufforderung Bader rauszuwerfen.

Erst muß man das Problem in die Köpfe bekommen, dann kann man versuchen auf die Art der Lösung einzuwirken.

Unsere Manipulatoren in Berlin arbeiten genauso und es funktioniert.